

# LUKI LUTHERISCHE KIRCHE

Kirchenblatt der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche

## Sonntag heiligen



# Inhaltsverzeichnis

Editorial / Inhalt .....	3	
„Wort zum Leben“ .....	4-5	
<b>Neues aus der SELK</b>		
▶ „Ich kann definitiv nicht auf die KiSiWo verzichten!“ .....	6	
▶ Begrüßt in Trachten aus der Zeit der Gemeindegründung .....	7	
▶ Dezentrale Wahl als Novum .....	7	
▶ 62 Kinder, Jugendliche und „alte Hasen“ auf dem Bückeberg .....	8	
▶ Bauliche Schätze entdeckt .....	8	
▶ Amtliche Bekanntmachungen .....	8	
▶ Finanzplakat .....	9	
<b>Glauben</b>		
<i>Sonntag:</i>		
▶ Was machen wir am Sonntag? .....	10-11	
▶ Der Sonntag: Alles kann, nichts muss? .....	12-13	
Christliche Presseschau .....	14	
Zwischenruf .....	15	
Wo ist es? .....	15	
<b>Gesellschaft</b>		
▶ Kirche und Zuwanderung – Ist das Christentum gefährdet? .....	16-17	
Kleefelder Notizen .....	17	
Personen .....	18-19	
▶ „Eine lebendige, aktive Präsenz christlicher Menschen“ .....	18	
▶ Geburtstage, Jubiläen, Gedenktage .....	19	
Was Leser meinen .....	19	
<b>Medien</b> .....		20-21
<i>Buchtipps:</i>		
▶ Liederschatz .....	20-21	
▶ Der heilige Bruno .....	21	
<i>Filmtipp:</i>		
▶ Game of Thrones (Staffel 6) .....	20-21	
Terminkalender .....	22	
Impressum .....	22	
Anzeigen .....	23	



## Editorial

### Liebe Leserinnen und Leser,

sollte man eine Selbstverständlichkeit eigentlich zum Thema machen? Ich finde, man muss es sogar, wenn das scheinbar Selbstverständliche nicht mehr selbstverständlich ist. Das gilt auch für das Thema Sonntag: Sonntagsruhe, Sonntagsgestaltung, Sonntagsheiligung.

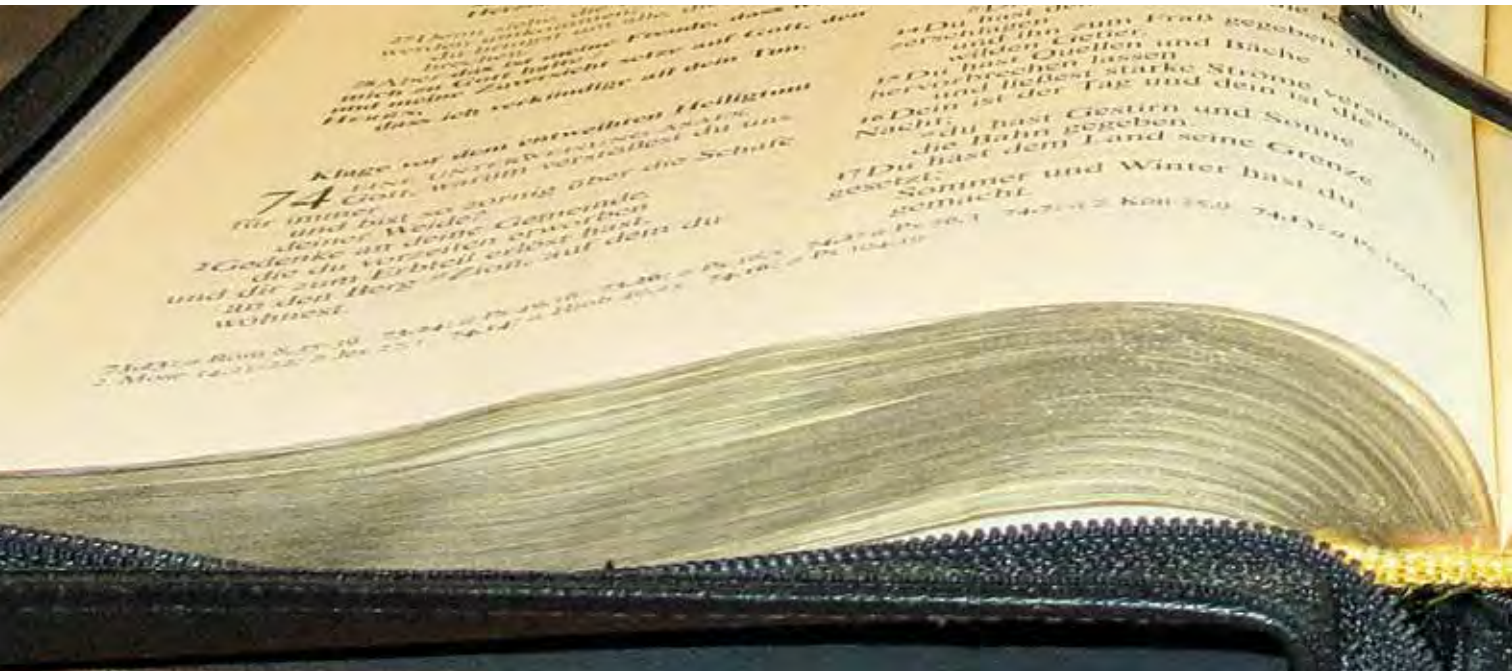
Wir möchten in unseren Artikeln dazu ein paar Anregungen geben. Eigentlich wäre es ja noch schöner, wenn wir von Ihren Erfahrungen, Gedanken und Erlebnissen dazu hören könnten. Vielleicht schreiben Sie uns ja mal einen Leserbrief und erzählen etwas davon.

Auch diese Ausgabe der *LuKi* ist wieder eine bunte Mischung. Unter der Rubrik „Gesellschaft“ findet sich diesmal ein Thema, das so manche unserer Leser bewegt. Wie für alle Artikel in unserer Kirchenzeitung gilt auch für diesen, dass sie dazu da sind, damit Sie als Leserinnen und Leser weiterdenken und sich mit unterschiedlichen Fragen auseinandersetzen. Wir danken Pastor Dr. Söllner, dass er uns seinen Beitrag zur Verfügung gestellt hat.

Und dann gibt es so manches in der *Luki*, das einfach nur Freude bereiten oder neue Anregungen geben will. Wenn Sie sich daran beteiligen wollen und Bilder für das Rätsel zur Verfügung stellen können oder einen kleinen Bericht über ein Ereignis aus Ihrem Gemeindeleben schicken, freut und das sehr.

Ich wünsche Ihnen viel Gewinn beim Lesen dieser Ausgabe und grüße Sie herzlich

Ihre Andrea Grünhagen



Monatssprüche ausgelegt – MAI:  
**Wisst ihr nicht,  
dass euer Leib ein Tempel  
des Heiligen Geistes ist,  
der in euch ist und  
den ihr von Gott habt,  
und dass ihr nicht euch  
selbst gehört?**

*(1. Korinther 6, 19)*

Paulus hätte an das Ende dieses Satzes in seinem Brief an die Korinther auch ein Ausrufezeichen setzen können. Oder gleich zwei. „Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist!!“ Das ist keine Frage, sondern ein Ausruf!

Paulus fragt die Korinther nicht, ob sie denn schon wüssten, dass der Heilige Geist in ihnen wohne. Er erinnert sie nachdrücklich daran. Denn natürlich wissen sie es. Sie haben es gehört, von ihm, Paulus. Sie müssen es wissen. Sie hatten sich berühren lassen von der Offenbarung Gottes. Sie hatten doch die Wahrheit in Christus, dem Gekreuzigten und Auferstandenen, erkannt. Sie sind Berufene des Herrn, „Geheiligte in Christus Jesus“ – und verhalten sich, als hätten sie nichts verstanden. Oder nur das, was ihnen zupasskommt.

Dass Christen frei seien, zum Beispiel. Das deuteten sie so, dass sie alles tun können, was ihnen Spaß verspricht. Sie trinken, lassen sich mit Huren ein, verwandeln die Mahlfeiern in Orgien.

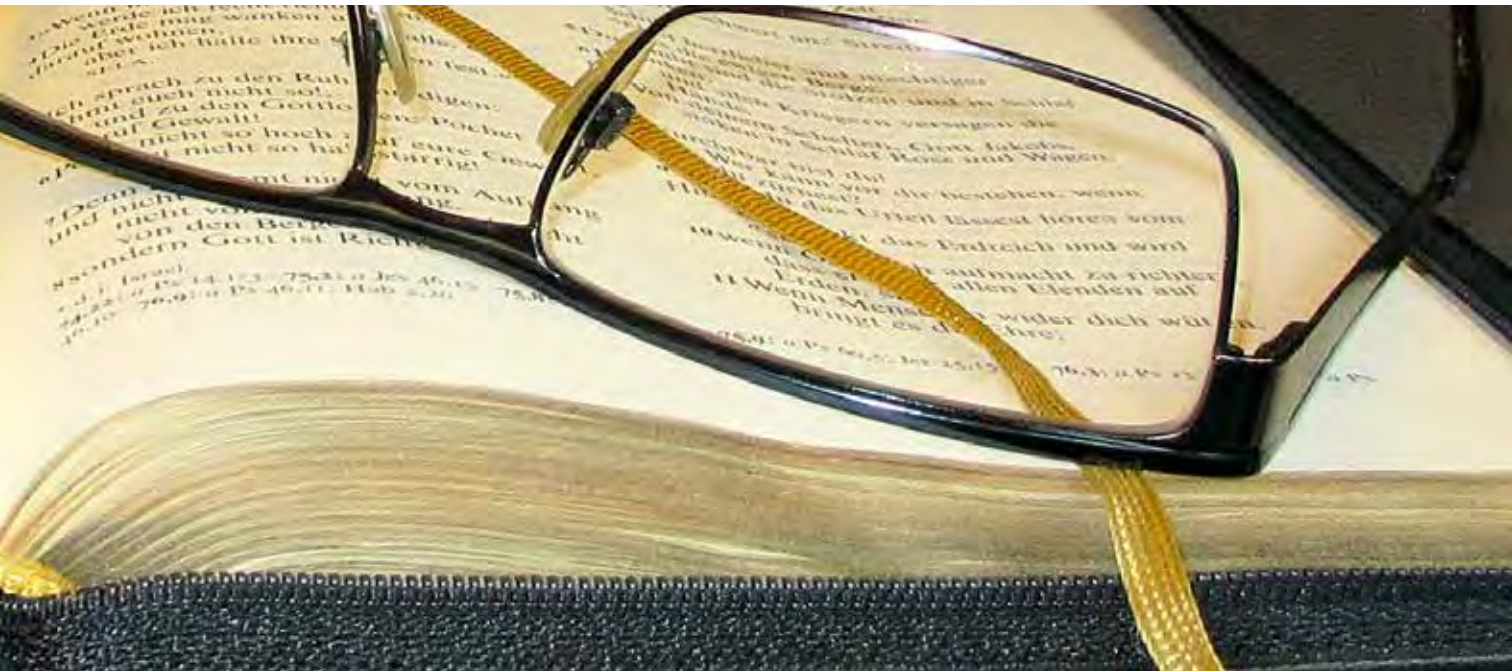
„Wisst ihr denn nicht ...!“ So redet man, wenn man in größter Sorge ist um jemanden, den man liebt und der sich fahrlässig selbst in Gefahr bringt: „Wie konntest du das tun; wusstest du nicht, dass du dich damit umbringen kannst!“ Paulus ist besorgt, entsetzt. Seine Sprache ist drängend.

„Ihr gehört nicht euch selbst“: was für eine ungeheuerliche Zumutung. Aber um nichts weniger geht es Paulus. Nicht nur um Moral. Und schon gar nicht um einen Körperkult, der den Leib zum Selbstzweck hochstilisiert. Wer Christus anhängt, der gehört ihm, dem Herrn. Wer an Christus glaubt, der ist ein neuer Mensch, auch wenn er nicht von jetzt auf gleich alles hinter sich lässt und sein ganzes Leben auf den Kopf stellt. Paulus hat das selbst



Doris Michel-Schmidt.





© SELK-Archiv

erlebt. Seit er Jesus begegnet ist, auf dem Weg nach Damaskus, und diese Begegnung ihn buchstäblich umgehauen hat, ist er ein neuer Mensch. „Ich lebe, doch nun nicht ich, sondern Christus lebt in mir“, so beschreibt er das.

Wieso erkennen die Korinther das denn nicht! Wieso merken sie nicht selbst, dass sie sich mit ihrer Hurerei zu Sklaven ihrer Leidenschaften machen, ihrer Wollust, ihrer Gelüste? Dass ihr besinnungsloser Genuss ihnen nicht ein befreites Leben beschert, sondern sie im Gegenteil abhängig macht.

Dass Sexualität den geschützten Rahmen der verantwortlichen Liebe braucht, weiß nicht nur die Bibel. Es geht nicht um eine vermeintliche Leibfeindlichkeit, die dem Christentum seit seiner Entstehung immer wieder vorgeworfen wird. Es geht um die Würde des Menschen. „Wer Hurerei treibt, der sündigt am eigenen Leibe“, schreibt Paulus. Wer Christus anhängt, der gehört Christus – mit allem, was ihn ausmacht, mit seiner ganzen Person, mit seinem Körper und mit seinem Geist. Wie kann man dann gleichzeitig den eigenen Körper so herabwürdigen? Wie kann man derart schamlos niedertrampeln, was Gott geheiligt hat?

„Ihr gehört nicht euch selbst“, schreibt Paulus. Sigmund Freud, der Begründer der Psychoanalyse, hat einen ähnlichen Satz geprägt: „Der Mensch ist nicht Herr seiner selbst.“ Er beschrieb damit die Macht des Unbewussten, die das Seelenleben des Menschen beeinflusst. In Träumen, aber auch in psychischen Krankheiten oder neurotischen Symptomen kann sich dieses Unbewusste äußern. Freud entwickelte die psychoanalytische Methode, eine Gesprächs-Therapie, die es ermöglicht, solchen unbewusst-

ten Anteilen auf die Spur zu kommen und sie bewusst zu machen – mit dem Ziel neuer psychischer Freiheit.

Die Freiheit, die Paulus meint, die Freiheit des Glaubens, geht viel weiter. Im Glauben an Jesus Christus liegt die Befreiung von aller Selbstvergötterung. „Ihr gehört nicht euch selbst“: Das ist – so wie die Erkenntnis Sigmund Freuds – zunächst eine Kränkung des modernen Menschenbilds, das von Selbstbestimmung geprägt ist. Zur Wahrheit, zu einer guten Nachricht, wird diese „Eigentums-Anzeige“ des Apostels nur dann, wenn der, dem wir gehören – der uns geschaffen hat –, uns mehr liebt, als wir es selbst jemals könnten. Paulus hat diese unsagbare Liebe erfahren, er wurde geradezu überwältigt von ihr. Deshalb bedrängt er die Christen so barsch: „Wisst ihr denn nicht, wie teuer ihr erkaufte seid!“ So redet ein besorgter Vater mit seinem Kind, das blindlings sein Leben aufs Spiel gesetzt hat und das gerade noch rechtzeitig gerettet wurde. Und das er nach der Schelte erleichtert in die Arme nimmt.

Doris Michel-Schmidt

## Terminkalender

### Mai 2016 (in Auswahl)

- **10. und 11. Mai:** SELK: Liturgische Kommission in Oberursel
- **13. bis 16. Mai:** Jugendwerk: RaSi-MuTa in Radevormwald
- **14. Mai:** Hessen-Nord: Probe der Bläsergruppe in Felsberg
- **19. Mai:** Hessen-Nord: Supervision für Pfarrer in Homberg (Efze)
- **20. und 21. Mai:** SELK: Kirchenleitung
- **20. bis 22. Mai:** Jugendwerk: Fortbildung für Leitende und MitarbeiterInnen durch *freizeitieber*
- **20. bis 22. Mai:** früherer Sprengel Ost: Konzertwochenende des Vokalensembles Ostinato
- **21. Mai:** Niedersachsen-Süd: Probe der Lutherischen Bläsergruppe
- **22. Mai:** Verein Humanitäre Hilfe Osteuropa e. V.: Jahreshauptversammlung in Hannover – Bethlehem
- **24. bis 26. Mai:** früherer Sprengel Nord: Pfarrkonvent in Seevetal bei Hamburg
- **27. Mai:** Niedersachsen-Süd, Gruppe Mitte: Gruppensingen in Rodenberg

- **28. und 29. Mai:** Niedersachsen-Süd: Probe der Capella nova in Lage und Blomberg
- **29. Mai:** Niedersachsen-Ost: Posauenfest in Uelzen

### Juni 2016 (in Auswahl)

- **3. bis 5. Juni:** Niedersachsen-Ost: JuMiG-Freizeit
- **6. Juni:** Niedersachsen-Süd, Gruppe Ost: Gruppensingen in Groß Oesingen
- **8. Juni:** LuKi-Redaktion in Hannover
- **10. bis 12. Juni:** Niedersachsen-Süd: BJT in Stadthagen
- **10. bis 12. Juni:** Lutherische Theologische Hochschule: Schnupperwochenende Theologie in Oberursel
- **11. Juni:** Niedersachsen-Ost: Pfarrfamilientag in Nettelkamp
- **12. Juni:** Niedersachsen-West: Posauenfest in Rotenburg (Wümme)
- **12. Juni:** Berlin-Wilmersdorf: Wiedereinweihung des renovierten Kirchturms
- **18. Juni:** Niedersachsen-Ost: Scotland Yard in Hamburg

- **18. Juni:** Niedersachsen-Süd: Probe der Lutherischen Bläsergruppe in Wittingen
- **19. Juni:** Niedersachsen-Süd: Posauenfest in Wittingen
- **19. Juni:** Rheinland-Westfalen: Kirchenmusikfest
- **19. Juni:** Sangerhausen: Rundfunkübertragung des Gottesdienstes auf MDR Figaro
- **24. Juni:** Niedersachsen-Süd, Gruppe Mitte: Gruppensingen in Hannover – St. Petri
- **25. Juni:** Niedersachsen-Süd, Gruppe West: Gruppensingen in Bielefeld
- **26. Juni:** Hannover – St. Petri: Verabschiedung von Konrad Uecker
- **26. Juni:** Talle: Missionsfest
- **26. Juni:** Lutherische Theologische Hochschule: Hochschulfest – Tag der Offenen Tür und Mitgliederversammlung des Freundeskreises
- **29. Juni bis 3. Juli:** früherer Sprengel Nord: Sommerwoche des Jugendchores in Hermannsburg

Weitere Termine finden Sie im Internet unter [www.selk.de/Termine](http://www.selk.de/Termine)

## Impressum

### LUTHERISCHE KIRCHE

#### Kirchenblatt der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK)

47. Jahrgang

#### Herausgeber

Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche  
Schopenhauerstraße 7, 30625 Hannover  
Internet: [www.selk.de](http://www.selk.de)

#### Druck und Verlag

MHD Druck und Service GmbH  
Harmsstraße 6, 29320 Hermannsburg  
Telefon: (0 50 52) 91 25-0  
Telefax: (0 50 52) 91 25-22  
Internet: [www.mhd-druck.de](http://www.mhd-druck.de)  
Sparkasse Celle:  
IBAN: DE70 2575 0001 0055 5991 61  
BIC: NOLADE21CEL

#### Gestaltung

tjulipp agentur, Hermannsburg

#### Abonnement- und Anzeigenannahme

Stefanie Nikolai  
Telefon: (0 50 52) 91 25-10  
E-Mail: [s.nikolai@mhd-druck.de](mailto:s.nikolai@mhd-druck.de)

#### Anzeigenpreis

Pro mm einseitig € 1,-, zuzügl. 19% MWSt.

#### Anzeigen-Annahmeschluss

Zehnter Tag des Vormonats

#### Bezugspreise

Im Sammelbezug € 2,- je Ausgabe  
(jährlich € 23,80; halbjährlich € 11,90).  
Einzelbezug Inland € 2,50 (jährlich € 29,80)  
inkl. 7% MWSt.

Abbestellungen sind möglich bis zum 31. Dezember eines Jahres. Voraussetzung ist, dass spätestens drei Monate vor dem Termin die Abbestellung beim Verlag vorliegt.

#### Redaktionsschluss

Erster Tag des Vormonats

#### Redaktion



Dr. Andrea Grünhagen,  
Chefredakteurin  
Große Barlinge 37  
30171 Hannover  
Telefon: (05 11) 26 07 89 59  
E-Mail: [Gruenhagen@selk.de](mailto:Gruenhagen@selk.de)  
Wort zum Leben • Glauben •  
Rätsel • Editorial • Leserbriefe



Pfarrer Jochen Roth, M.A.  
Hauptstraße 34  
31275 Lehrte  
Telefon: (0 51 75) 9 31 34  
E-Mail: [Jochen.Roth@selk.de](mailto:Jochen.Roth@selk.de)  
Pressechau • Zwischenruf •  
Medien • Glauben



Bischof Hans-Jörg Voigt, D.D.  
Postfach 69 04 07  
30613 Hannover  
Telefon: (05 11) 55 78 08  
E-Mail: [Bischof@selk.de](mailto:Bischof@selk.de)  
Glauben • Gesellschaft



Pfarrer Benjamin Anwand  
Widdershausen  
Brunnenstraße 10  
36266 Heringen  
Telefon: (0 66 24) 3 02  
E-Mail: [widdershausen-  
obersuhl@selk.de](mailto:widdershausen-<br/>obersuhl@selk.de)  
Glauben • Titelseite



Pfarrer Gottfried Heyn  
Große Barlinge 35  
30171 Hannover  
Telefon: (05 11) 81 58 30  
E-Mail: [Heyn@selk.de](mailto:Heyn@selk.de)  
Neues aus der SELK • Personen  
• Termine

#### Homepage

[www.lutherischekirche.de](http://www.lutherischekirche.de)

#### Facebook

[www.facebook.com/lutherischekirche](http://www.facebook.com/lutherischekirche)

#### Beilage

Vierteljährlich liegt „füreinander“ (Diasporawerk) als Nebenblatt bei.

#### Titelbild

Kirchen-Licht.

© Foto: Sabine Ullmann | pixelio.de







**Konfirmanden,**  
die ihre Orgel, Fidel, Gitarre oder  
ein anderes Musikinstrument in den  
Ferien bauen möchten, bewerben  
sich schriftlich sofort beim  
**Schulbauernhof**  
Göttlingenhöfen 5  
D-94344 Wiesenfelden

Eine Gitarre zum Beispiel erhielt  
als Abiturfacharbeit Note 1.  
Alte 2-Fuß-Register können  
verwendet werden!

Das Amt für Gemeindedienst (AfG)  
der SELK im Internet:

**www.afg-selk.de**

Infos – Impulse – Ideen  
für die Gemeindegemeinschaft



**Lutherische Orientierung  
Themenhefte der SELK**

Heft 6:

**Mit Christus leben.  
Eine evangelisch-  
lutherische Wegweisung**

Herausgegeben von der  
Kirchenleitung und dem  
Kollegium der Super-  
intendenden der SELK  
Stückpreis: 2,50 Euro.

Zu beziehen über: **Kirchenbüro der SELK,**  
Postfach 690407, 30613 Hannover,  
Telefax: (05 11) 55 15 88, E-Mail: selk@selk.de

**@@@ Mehr als 1100 Abonnenten!**

Der elektronische Nachrichtendienst

**selk\_news** berichtet  
nahezu täglich aus dem Leben  
der SELK; ihrer Einrichtungen  
und Werke.



Der E-Mail-Info-Dienst wird kostenlos  
angeboten und kann über **www.selk.de**  
(dort: Newsletter) bezogen werden. @@@

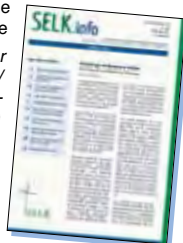
**SELK INFORMATIONEN (SELK.info)**

Der Nachrichtendienst der SELK  
Berichte • Meldungen • Dokumente • Kommentare

... aus der SELK  
... aus dem Jugendwerk  
... aus dem weltweiten Luthertum  
... aus der evangelischen Welt

... aus der Ökumene  
... aus der Diakonie  
Jährlich 11 Ausgaben für  
19,50 Euro (Einzelbezug)/  
15,50 Euro (Sammel-  
bezug)

Probeheft und Bezug:  
**SELK,** Postfach 690407,  
30613 Hannover,  
Telefax: (05 11) 55 15 88,  
E-Mail: selk@selk.de



**ZU GAST IN DER ALTEN LATEINSCHULE**

Die Internationale Lutherische Wittenberg-  
Gesellschaft, in der die Lutherische Kirche-  
Missouri Synode und die Selbständige  
Evangelisch-Lutherische Kirche zusammen-  
arbeiten, betreibt in Wittenberg das inter-  
nationale Studien- und Begegnungszentrum  
„Alte Lateinschule“, das als Gruppenunter-  
kunft genutzt werden kann.

Auskünfte und Buchungen erfolgen über  
das Colleg Wittenberg:  
E-Mail: info@collegwittenberg.de,  
Telefon: (03491) 507950

Für unser gesamtkirchliches Netzwerk  
ehrenamtlicher Mitarbeiter suchen wir:

**Ortskräfte für Arbeitssicherheit**

Sie sind Fachkraft für Arbeitssicherheit  
oder haben Interesse, sich zur Ortskraft  
für Arbeitssicherheit ausbilden zu las-  
sen? Sie sind bereit, sich ehrenamtlich  
für einen begrenzten regionalen Bereich  
in den Aufgabenbereich der Arbeits-  
sicherheit einbinden zu lassen?

Dann melden Sie sich bitte im

**Kirchenbüro der SELK,**

Postfach 690407, 30613 Hannover,

Telefon: (05 11) 55 78 08,

E-Mail: selk@selk.de



Vom Amt für  
Gemeindedienst:

**Zeichnen setzen  
Zuwendungen an die  
Kirche im Todesfall**

Faltblatt farbig,  
4 Seiten,  
Format DIN lang,  
Stückpreis: 20 Cent.

Faltblatt zur persönlichen  
Information oder auch als  
Grundlage für Hinweise und  
den Gedankenaustausch in  
Kirchengemeinden.

Bezug: **SELK | Amt für Gemeindedienst,**  
Postfach 690407, 30613 Hannover,  
E-Mail: selk@selk.de, Web: [www.afg-selk.de](http://www.afg-selk.de)



Vom Amt für  
Gemeindedienst:

**Luftballons  
mit SELK-Signet  
und Webadresse**

Pro 25 Stück (bunt  
gemischt): 5 Euro.

Bezug: **SELK | Amt für  
Gemeindedienst,**  
Postfach 690407,  
30613 Hannover,  
E-Mail: selk@selk.de,  
Internet: [www.afg-selk.de](http://www.afg-selk.de)

**Lutherische Kirche  
EXTRA**

Horst Krüger

**Briefe aus  
New York**



Die 1991 in „Lutherische  
Kirche“ veröffentlichte

Serie liegt jetzt als Sonderdruck vor:  
In 12 nach wie vor lesenswerten Briefen  
beschreibt der New-York-Freund Propst  
i. R. Horst Krüger, was er in der großen Stadt  
in den USA beobachtet und erlebt hat.

Das Heft kann zum Stückpreis von 1,50 €  
im Kirchenbüro der SELK:  
Postfach 690407, 30613 Hannover,  
E-Mail: selk@selk.de, bestellt werden.

**verlässlich vorsorgen**

Stiftung zur Sicherung der Versorgung kirchlicher Mitarbeiter der SELK

Die Stiftung hat den Zweck, der SELK durch laufende Unterstützungen dabei zu  
helfen, ihren kirchlichen Mitarbeitern und deren Angehörigen langfristig und unabhängig  
von den eigenen laufenden Einnahmen der SELK einen angemessenen Unterhalt und  
eine angemessene Versorgung auch nach dem Ausscheiden der Mitarbeiter aus dem  
aktiven Dienst zu gewähren. (§ 3 Stiftungszweck), Absatz 1)

Evangelische Kreditgenossenschaft eG  
Filiale Hannover

IBAN: DE94 5206 0410 0000 0048 80 | BIC: GENODEF1EK1

**verlässlich VERSORGEN**